

(Referat) 2121

Für einen kreativen Bezug zur Schulpraxis: Leistungsnachweis als theoriebasiert gestalterische Arbeit und Anknüpfungspunkt zwischen PH Standorten

Leticia Venâncio

Das Seminar inklusive Bildung 2 (IB2) mit dem Schwerpunkt inklusiver Lernanlässe wird von allen Studierenden des Studiengangs Kindergarten/ Unterstufe im ersten oder zweiten Semester besucht. Inhaltlich befassen sich die Studierenden mit der Gestaltung eines inklusiven Alltags im Zyklus 1. Sie setzen sich dazu mit Themen wie Ritualen, Interkulturellen Kompetenzen, Herausforderndem Verhalten und didaktischen Möglichkeiten der inneren Differenzierung und Individualisierung auseinander. Die Studierenden reflektieren die Chancen und Herausforderungen dieser Arbeitsformen. Als Leistungsnachweis gestalten sie ein praxisbezogenes Material für eine heterogene Klasse – ein Ritual im HS 2019 und ein Ritual, eine Lerneinheit und einen Bogen für die Lernbegleitung im FS 2022. Diese Materialien werden gesammelt und in einem Dossier organisiert, welches alle Studierenden erhalten. Über diesen Weg haben Studentinnen und Studenten Kontakt mit der Arbeit ihrer Studienkolleginnen und Kollegen aller Standorte der Pädagogischen Hochschule und sammeln gleichzeitig begründete Materialien für ihre zukünftige Praxis in einer inklusiven Schule. In diesem Referat werden die Erfahrungen mit dem übergreifend erarbeiteten Leistungsnachweis detailliert erzählt und die kreierten Materialien vorgestellt. Im Anschluss können wir in einer Diskussion die Möglichkeiten des Leistungsnachweises als kreative reflektierte Vorbereitung auf die Schulpraxis und Anknüpfungspunkte zwischen den Standorten der PH in den Blick nehmen.